



Diakonissenkrankenhaus Dessau  
Träger: Diakonissenkrankenhaus Dessau gemeinnützige GmbH

## Pressemitteilung

**gesundheits.forum Dessau-Roßlau am 13. Juni 2012 - 17 bis 19 Uhr  
in der Laurentiushalle der ADA, Gropiusallee 3**

### ***Wege zurück zur eigenen Brust - Möglichkeiten der Rekonstruktion***

*Leitung: Herr Dr. James Henry Völpel, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie  
und Facharzt für Chirurgie und Handchirurgie*

Am Mittwoch, den 13. Juni 2012 informiert Herr Dr.med. Völpel über verschiedene Möglichkeiten der Wiederherstellungsoperationen (plastische Rekonstruktionen) nach Mammakarzinom am Diakonissenkrankenhaus Dessau.

Etwa jede zehnte Frau ist nach Angaben der Deutschen Krebshilfe im Laufe ihres Lebens von der Diagnose Mammakarzinom betroffen.

Im Rahmen des Netzwerkes Brustkrebs in Dessau-Roßlau wird durch die Zusammenarbeit vieler medizinischer Experten ein Gesamtkonzept zur Krebsbehandlung angeboten, in dem die Patientinnen nach neusten Forschungsergebnissen und Leitlinien einen individuellen und optimierten Behandlungsplan erhalten, um so das bestmögliche Behandlungsergebnis zu erreichen.

Durch die Kooperation mit dem auch in Leipzig tätigen Plastischen Chirurgen Dr. med. Völpel hat sich seit September 2011 das Leistungsspektrum des Netzwerkes Brustkrebs in Dessau-Roßlau erweitert, mithilfe von plastischen Rekonstruktionsmöglichkeiten die erkrankte Brust wieder aufzubauen.

Mit dem **gesundheits.forum** Dessau-Roßlau reagiert das Diakonissenkrankenhaus auf das öffentliche Interesse an Gesundheitsthemen. In allgemeinverständlichen Vorträgen werden jeweils ein spezielles Krankheitsbild und seine Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.

Eingeladen sind alle, die gesund sind, es bleiben oder werden wollen. Die Veranstaltungen finden im Vierteljahresabstand jeweils mittwochs von 17 bis 19 Uhr in der Laurentiushalle, Gropiusallee 3, statt und bieten die Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Der Eintritt ist frei, für Erfrischungen wird gesorgt.

### **Das Diakonissenkrankenhaus Dessau**

ist ein Krankenhaus der Basisversorgung mit 4 Fachkliniken und verfügt über 165 Betten, 10 tagesklinisch-geriatrische Plätze sowie das Medizinische Leistungszentrum (MLZ – integrierte Versorgung). Auf Grundlage der interdisziplinären Konzepte zur Behandlung von Darm- und Prostatakrebs unter Berücksichtigung aktuellster, wissenschaftlich fundierter medizinischer Leitlinien wurden das Darm- und das Prostatakarzinomzentrum durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert.

Das Diakonissenkrankenhaus unterhält und entwickelt vielfältige Beziehungen zu anderen medizinischen Einrichtungen, um eine optimale medizinische Versorgung zu gewährleisten. Träger des Diakonissenkrankenhauses ist die Diakonissenkrankenhaus Dessau gemeinnützige GmbH. Das Diakonissenkrankenhaus Dessau ist ein Unternehmen der edia.con-Gruppe.

**Die edia.con gemeinnützige GmbH** ist regional tätig und vereinigt Krankenhäuser, Altenpflege- und Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sowie soziale Einrichtungen. In der edia.con sind 2.500 Mitarbeitende beschäftigt und bei einer Gesamtkapazität von 940 Krankenhausbetten werden jährlich 35.000 Patienten stationär und 71.000 Patienten ambulant behandelt. Laut aktueller prognos-Studie ist die edia.con die siebtgrößte evangelische Krankenhausgruppe Deutschlands.